

Selbstorganisation und transparente Strukturen in Gemeinschaftsgärten

am 21.10.2018

Pflegedienst Sophia, Mönchwörthstr. 23, 68199 Mannheim

In Gemeinschaftsgärten sind Selbstverwaltung und Selbstorganisation zentrale Themen. Schnell verselbstständigen sich Strukturen in der Alltagspraxis und sind nicht mehr für alle sichtbar. ("Die einen machen alles und die anderen kommen nur punktuell.") Teilhabe und ernstgemeinte Beteiligung brauchen transparente Strukturen. Welche Instrumente der Selbstverwaltung können wir austauschen und voneinander lernen? Der Workshop bietet kollaborative Praxis zum Kennenlernen und Mitnehmen, Anpassen und Weiterentwickeln: Vorbereitung und Moderation von Plena und (Arbeits)Treffen, Abbau von Wissenshierarchien und verdeckten Strukturen, Arbeit(steilung) im Garten, Integration von Neugärtner*innen, Evaluation von Zuwachs oder hoher Fluktuation.

GEPLANTER ABLAUF

10.30 Uhr Ankommen bei Kaffee und Tee
11.00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde, Ablauf
12.00 Uhr Input zum Thema mit Zwischenfragen und Diskussion
13.00 Uhr Mittagessen
14.15 Uhr Arbeitsgruppen
16.15 Uhr Kaffeepause
16.30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum
17.30 Uhr Feedback und Ausblick
18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

INPUT UND MODERATION

Heike Breitenfeld arbeitet seit 12 Jahren als Künstlerin, Aktivistin und Moderatorin mit unterschiedlichen Gruppen der Zivilgesellschaft. Sie ist Mitinitiatorin des Projektes KEBAP KulturEnergieBunkerAltonaProjekt in Hamburg und hat dort den [KEBAPgarten](#) mit aufgebaut. Als Prozessbegleiterin und assoziierte Mitarbeiterin des Instituts für Partizipatives Gestalten (IPG) hat sie langjährige praktische Erfahrung in co-kreativen und kollaborativen Gruppenprozessen.

TEILNAHME UND ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenfrei. Insgesamt können 15 Personen teilnehmen.
Verbindliche Anmeldung mit Angabe des Gartenprojekts und euren Themen und Fragen bitte **bis zum 11.10.2018** an gudrun.walesch@anstiftung.de

VERPFLEGUNG

Kaffee, Tee und Wasser stehen zur Verfügung. Mittags gibt es eine Brotzeit. Wer mag, kann gerne etwas dazu beitragen.

ANFAHRT

Vom Mannheimer Hauptbahnhof mit der Straßenbahn 1 Richtung Rheinau bis zur Haltestelle Volterstraße (Dauer ca. 15 Minuten). Hier der Link zum ÖPNV-Planer: <https://www.vrn.de/>

FAHRTKOSTEN

Grundsätzlich bitten wir die TeilnehmerInnen, die preisgünstigsten Tickets zu buchen. Die anstiftung übernimmt die Kosten für Reisen mit BahnCard 50, 2. Klasse, oder für die Anreise mit Fernbussen. TeilnehmerInnen ohne BahnCard bitten wir, Sparangebote zu nutzen. Platzreservierungen werden nicht erstattet. Eine Kilometerpauschale wird nur ausgezahlt, wenn der PKW mit mindestens drei Personen besetzt ist. Inlandsflüge werden grundsätzlich nicht erstattet.

Wir freuen uns auf den Austausch!

Gudrun Walesch
anstiftung

Heike Breitenfeld
KEBAPgarten

Julia Bek
Gemeinschaftsgarten Lindenhof

Haftungsbeschränkung

Der/die TeilnehmerIn erkennt den Haftungsausschluss des Veranstalters für Schäden jeglicher Art an. Er/sie verpflichtet sich, weder gegen den Veranstalter noch gegen Kooperationspartner Ansprüche wegen Schäden und Verletzungen jeglicher Art geltend zu machen, die ihm/ihr durch die Teilnahme an der Veranstaltung entstanden sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung geschieht auf eigene Gefahr.